

Edlinger und Krautzer unsere ersten „Qualitätspartner“!

Weiterer wichtiger Schritt im Rahmen unserer Qualitätsoffensive: Nach dem Qualitätspreis für Klein- und Mittelbetriebe verlieh jetzt unsere Stadt erstmals den Titel „Qualitätspartner der Stadt Villach“. Die ersten offiziellen „Qualitätspartner“ sind somit die Firma Malerei Edlinger 2000 (Ferndorf) und das Architekturbüro Dipl.-Ing. Andreas Krautzer (Villach).

Verliehen wird der Titel für vorbildliche Leistungen bei Aufträgen unserer Stadt. Die Eruierung der Vorzeigebetriebe – in den Kategorien Baudienstleistung und Planung im Bereich Hochbau – erfolgt nach detaillierten Bewertungskriterien, die sich etwa vom Baustellenmanagement über serviceorientiertes, innovatives Verhalten, Zuverlässigkeit und Fairness spannen. Die Bewertung erfolgt bei Unternehmen ab einem Auftragsvolumen von 15.000 Euro, bei Planern ab 7500 Euro.

Beste Geschäftspartner

„Die genaue Analyse der Leistungen unserer Geschäftspartner eröffnet ei-



Die ersten „Qualitätspartner“ unserer Stadt: Von links Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Malermeister Raimund Edlinger, Architekt Dipl.-Ing. Andreas Krautzer sowie Bau- und Planungsreferent Vizebürgermeister Richard Pfeiler während des Festaktes zur Preisverleihung.

Edlinger

Die Firma Edlinger, Ferndorf, beschäftigt 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, feiert heuer ihr 25-jähriges Bestandsjubiläum und hat sich im Besonderen auf Fassaden, Innenmalerei, Vollwärmeschutz, Betonsanierung, Sandstrahlung, Dünnputz und etliches mehr spezialisiert. Neben öffentlichen Gebäuden, vielen Wohnanlagen und Privathäusern findet sich auch die Rogner-Hotel- und Thermenanlage in Bad Blumau auf der Referenzliste.

Krautzer

Architekt Dipl.-Ing. Andreas Krautzer ist in unserer Stadt seit 1998 als Ziviltechniker tätig. Die Aufgabenbereiche umfassen neben der Beratung, Planung, Ausschreibung und Projektabwicklung von Hochbauten auch die Gestaltung von Innenräumen und Möbeln, Parkanlagen und Schwimmbädern. Schwerpunkte: bautechnische Betreuung, Sanierungen und Revitalisierungen. Aktuelles Projekt: Planung Neubau medizinische LKH-Intensivstation.

nerseits nach innen zusätzliche Verbesserungspotenziale, andererseits bietet ein solches Bewertungssystem nach außen hin die Chance, die besten Geschäftspartner zu prämiieren und die vorbildlichen Leistungen für unsere Stadt auch zu honorieren“, erklärte Bürgermeister Helmut Manzenreiter.

Weiterer Anreiz

Er wies im Rahmen des Verleihungsaktes im Parkhotel auch darauf hin, dass die Stadt als öffentlicher Auftraggeber massiv daran beurteilt wird, mit welcher Qualität Investitionen und Ankäufe über die Bühne gehen. Das jährliche Auftragsvolumen bewege sich zwischen 40 und 45 Millionen

Euro. Mit der Einführung des „Qualitätspartners“ – so Manzenreiter – biete nun unsere Stadt einen weiteren Anreiz dafür, das allgemeine Qualitätsbewusstsein bei den Auftragnehmern weiter zu steigern.

Qualitäten

Motiv für die Preisverleihung ist vor allem die Erkenntnis, dass die jeweilige Aufgabenerfüllung heute, egal, ob im Produktions- oder Dienstleistungsbereich, immer in enger Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Partnern erfolgt. Dadurch besteht zwischen der Qualität eines Unternehmens und der Qualität des Geschäftspartners ein unmittelbarer Zusammenhang.